

---

## **Protokoll der GA WSA 2013 in Aschau/Tirol**

Samstag, 21.09.2013

### **Eröffnung der Sitzung 13:44 Uhr**

Vor Topic 1 erläuterte der Chairman Arno Steichler, dass der Vicechairman der WSA, Laurent Berge aus Frankreich, aus beruflichen Gründen (Angehöriger der Französischen Luftwaffe/Syrienkonflikt) nicht an der Versammlung teilnehmen kann. Er stellt sich allerdings zur Wiederwahl zur Verfügung. Auch die beiden Kassenprüfer Chris Langer aus der Schweiz und Roderick Glastra aus den Niederlanden sind verhindert. Beide möchten ihr Amt als Kassenprüfer abgeben. Der Versammlung liegt allerdings ein Schreiben der Kassenprüfer vor, dass die Kasse geprüft wurde und gegen eine Entlastung keinerlei Einwände bestehen.

Auch Manuela Petutschnig lässt sich entschuldigen. Zum gestrigen Boardmeeting war sie anwesend, allerdings ist sie heute wegen einer Familienfeier (Hochzeit) verhindert. Auch sie stellt sich zur Wiederwahl zur Verfügung. Auch der Doping Officer, Dr. Karsten Hesse, grüßt die Versammlung. Auch er ist beruflich verhindert, stellt sich allerdings zur Wiederwahl zu Verfügung. Director Pulka Bernd Reif aus Deutschland möchte sein Amt nicht länger ausüben. Er wünscht der WSA alles erdenklich Gute. Die Vertreter des slowakischen Verbandes Askino Alpha können an der Versammlung nicht teilnehmen, da sie sich zurzeit in Alaska aufhalten. Hier ist ein entsprechendes Mail bei der WSA eingegangen.

Der Chairman weist daraufhin, dass gemäß den WSA Statuten, die Versammlungen in deutscher wie auch englischer Sprache abgehalten werden können. Im Hinblick auf Topic 16 erzielte man Einigung, dass die Versammlung in deutscher Sprache abgehalten wird, zumal mit Irene Valenkamp aus Großbritannien eine Person anwesend ist, die die Gesprächsinhalte sofort in die englische Sprache übersetzen wird.

Als Protokollführer wurden in Vertretung für Manuela Petutschnig Rolf Münch aus Deutschland und Irene Valenkamp aus Großbritannien bestimmt.

---

### **Topic 1 13:50 Uhr**

Begrüßung und Bericht des Chairman in deutscher und englischer Sprache, siehe Anlage. In diesem Zusammenhang wurde eine Schweigeminute für Udo Näßl abgehalten. Die folgenden Topics wurden in deutscher Sprache behandelt und begleitend von Irene Valenkamp in die englische Sprache übersetzt.

### **Topic 2 13:58 Uhr**

Allgemeine Akzeptanz ohne Gegenstimmen oder Enthaltungen bzgl. der Einladung und der Agenda

### **Topic 3 14:00 Uhr**

Die anwesenden Delegierten und Boardmember wurden angewiesen sich in die beigefügte Liste einzutragen und ihre Stimmenanzahl darzulegen. Es erfolgte der Hinweis durch den Chairman, dass einzelne Personen nicht mehr als 2 Stimmen auf sich vereinigen können. Stimmenübertragungen sind möglich, aber nur verbands- bzw. boardintern.

Anwesende Delegierte der Verbände, die um eine Aufnahme in die WSA ersucht haben, sollen sich ebenfalls in die Liste eingetragen. Sie sind stimmberechtigt, wenn ihr Antrag positiv entschieden und Topic 6 abgehandelt ist.

Es wurden 21 Delegierten Stimmen und 9 Boardstimmen gezählt. Insgesamt 30 Stimmen.

### **Topic 4 14:13 Uhr**

Cindy van den Brink (Treasurer) aus den Niederlanden gab ihren Kassenbericht ab. Insgesamt ist eine positive Entwicklung zu verzeichnen. Ebenfalls wurde der eingangs erwähnte Bericht der Kassenprüfer Langer und Glastra vorgelesen.

Auf Antrag erfolgte die Entlastung Kasse und Board einstimmig (30Ja/0 Enthaltung/0 Nein)

### **Topic 5 14:20 Uhr**

In Vertretung des abwesenden Vicechairman Berge gab Chairman Steichler bekannt, dass beabsichtigt ist, 2014 zusammen mit der IFSS eine Dryland Euro in der Nähe von Paris durchzuführen. Hierbei stehen Laurent Berge und das IFFS-Vorstandsmitglied Bernard Pepin aus Frankreich in engem Kontakt.

Mit einem Ergebnis von 16/3/11 wurde durch die GA entschieden, dass Laurent Berge im Auftrag der WSA weiter mit der IFSS zusammen arbeiten soll, um dieses Projekt zu realisieren.

### **Topic 6 14:25 Uhr**

Anträge und Aufnahme der neuen Members. Alle Anträge wurden geprüft und das Board befürwortet eine Aufnahme.

Ergebnisse:

Schottland (SDAS): 30/0/0

Neuseeland (SDNZ): 30/0/0

Slowakei (SZPZ): 30/0/0

Schweden (SPHK): 30/0/0

Schweiz (SSV) : 30/0/0

Somit wurden alle Neumitglieder einstimmig aufgenommen.

### **Topic 7 14:45 Uhr**

Nach Aufnahme der Neumitglieder erhöht sich die mögliche Stimmenanzahl auf 35. Das Board muss geheim gewählt werden und die Wahl eines Wahlausschusses ist erforderlich, der die Versammlungsleitung bis zur Wahl des Chairman übernimmt und im Anschluss die Wahlen überwacht und auszählt.

Aus der Versammlung heraus gab es die Vorschläge Robert Schiesser aus der Schweiz und Christian Geier aus Italien, weitere Vorschläge gab es nicht. Der Wahlausschuss wurde einstimmig gewählt und Robert Schiesser übernahm die Versammlungsleitung.

1. Chairman: Vorschlag Arno Steichler – keine weiteren Vorschläge- Ergebnis: 35/0/0
2. Vizechairman: Vorschlag Laurent Berge-keine weiteren Vorschläge-Ergebnis: 29/0/6
3. Director Sport: Vorschlag Jacek Wlodarczyk-keine weiteren Vorschläge-Ergebnis: 33/1/1
4. Treasurer: Vorschlag Cindy van den Brink-keine weiteren Vorschläge- Ergebnis: 28/1/6
5. Secretary: Vorschlag Manuela Petutschnig-keine weiteren Vorschläge- Ergebnis: 31/3/1

Alle Boardmitglieder haben ihre Wiederwahl angenommen bzw. ihre Bereitschaft bei Wiederwahl erklärt.

Der Antrag auf Vernichtung der Stimmzettel wurde einstimmig angenommen.

Danach erfolgte eine kurze Pause.

### **Topic 8 15:30 Uhr**

Es wurde darauf hingewiesen, dass die Wahl des erweiterten Boards nicht geheim abgestimmt werden muss. Es gab keine Anträge auf geheime Abstimmung.

1. Director Sprint: Vorschlag Christof Diehl- keine weiteren Vorschläge- Ergebnis: 33/2/0
2. Director MD: Vorschlag Michael Landau- keine weiteren Vorschläge- Ergebnis: 34/1/0
3. Director Pulka: Vorschlag Teunis Bos-keine weiteren Vorschläge- Ergebnis 32/3/0. Die Stimmenanzahl erhöht sich auf 36.
4. Vet/Antidoping: Vorschlag Dr.vet. Karsten Hesse-keine weiteren Vorschläge- Ergebnis: 36/0/0
5. PR/Webmaster: Vorschlag Chris Helm- keine weiteren Vorschläge- Ergebnis: 34/2/0
6. Director Dryland: Vorschlag Rolf Münch- keine weiteren Vorschläge- Ergebnis: 36/0/0 Die Stimmenanzahl erhöht sich auf 37.

In diesem Zusammenhang weist der Chairman darauf hin, dass der niederländische Verband DSO einen Antrag auf Reduzierung der Boardmember gestellt hat. Da dieser Antrag allerdings nicht alle dazu notwendige Satzungsänderungen fristgerecht beinhaltet wurde er zurückgezogen. Der Antrag wurde allerdings am gestrigen Abend im Boardmeeting diskutiert und man wird bei der nächsten GA einen entsprechenden Antrag vorlegen, wobei hier das erweiterte Board betroffen sein wird. Es ist beabsichtigt die Positionen der Direktoren Sprint/MD/Pulka/Dryland auf 2 Direktoren zu reduzieren.

### **Topic 9 15:45 Uhr**

Das Race Judge Comitee der WSA setzt sich zusammen aus dem WSA Sportdirector und 2 zu wählenden WSA Race Judges. Damit ist Jacek Wlodarczyk als gewählter Sportdirektor automatisch Mitglied. Aus der Versammlung gab es folgende Vorschläge:

1. Roderick Glastra aus den Niederlanden
2. Chris Langer aus der Schweiz.

Beide wurden mit 37/0/0 wieder gewählt. Andere Vorschläge gab es nicht. Sie haben ihre Bereitschaft zur Ausübung erklärt.

### **Topic 10 15:50 Uhr**

Beide Kassenprüfer wollen ihre Ämter nicht mehr ausüben. Aus der Versammlung gab es folgende Vorschläge:

1. Irene Valenkamp aus Großbritannien
2. Elena Shepeleva aus Rußland

Weitere Vorschläge gab es nicht. Für Irene Valenkamp gab es 37/0/0 Stimmen, für Elena Shepeleva 36/0/1 Stimmen. Beide Personen nahmen die Wahl an.

Nach einer Pause wurde die Versammlung um 16:15 Uhr fortgesetzt.

### **Topic 11 16:15 Uhr**

Der Vorschlag aus den Niederlanden DSO wurde mit 35/2/0 Stimmen angenommen.

Die Racerules werden entsprechend geändert. Das Zeitlimit entfällt bei anerkannter Hilfeleistung.

Der Schweizer Antrag auf Vereinheitlichung der Rennklassen mit der IFFS wurde auf Hinweis des Chairman zurückgezogen. Neben der Änderung der Racerules ist auch eine Änderung der WSA Statuten erforderlich, da die Rennklassenbezeichnungen auch Bestandteil der Satzung sind. Der Antrag ist nicht fristgerecht und ausreichend formuliert, da der Vorschlag für die notwendigen Satzungsänderungen fehlt. Der Schweizer Verband zieht seinen Antrag zurück und wird ihn bei der nächsten GA satzungskonform vorstellen.

Der 2. Schweizer Antrag auf Änderung des Hundalters/Angleichung an die IFFS wurde mit 3/7/27 abgelehnt.

In diesem Zusammenhang erfolgte der Hinweis des Chairman, dass sicherlich ein Bestreben vorhanden ist für eine gemeinsame Zukunft mit der IFFS, aber dies sollte ein Geben und Nehmen sein. Daher ist auch die IFFS gefordert über ihr Regelwerk nachzudenken.

### **Topic 12 16:45 Uhr**

Der Chairman erläuterte die Kandidatur für die WM 2014 in Kandersteg und sieht der Veranstaltung mehr als positiv entgegen. Am 18./19.10 wird sich eine kleine WSA Delegation in Kandersteg mit den Verantwortlichen treffen um die Veranstaltung unter Dach und Fach zu bringen. Auch im Umfeld dieser Veranstaltung wurden positive Gespräche geführt. Die Kandidatur Kandersteg wurde einstimmig durch die GA bestätigt.

### **Topic 13 16:55 Uhr**

Der Chairman berichtet über das anstehende 20-jährige WSA Jubiläum 2015. Aus diesem Grunde ist das WSA Board der Auffassung eine Jubiläums WM auszurichten. Als Bewerber hat sich unser österreichischer Verband RSSC in Zusammenarbeit mit Bad Mitterndorf beworben. Andere Bewerbungen gibt es bis dato nicht.

Die Jubiläums WM wird einstimmig nach Österreich vergeben.

2016 gibt es Anfragen aus Schweden, wobei das Skistadion in Östersund in die Veranstaltung mit einbezogen werden soll. Hierbei handelt es sich nur um Vorgespräche bzw. Voranfragen. Der Chairman weist daraufhin, dass Bewerbungen von anderen Mitgliedsverbänden bis zur nächsten GA erwartet werden.

Einstimmig wurden auch folgende Austragungsorte für die WSA Eurocuprennen angenommen:

1. Langentaufers/Italien
2. Campo Felice/Italien
3. Unterjoch/Deutschland
4. Angerberg/Österreich
5. Lenk/Schweiz
6. Bad Mitterndorf/Österreich

### **Topic 14 17:05 Uhr**

Nach Überprüfung der eingereichten Unterlagen hat Arnold Petutschnig aus Österreich alle Anforderungen erfüllt, die zur Ernennung eines WSA Race Marshall notwendig sind. Arnold Petutschnig wurde einstimmig zum WSA Race Marshall ernannt.

### **Topic 15 17:10 Uhr**

Der Chairman berichtet über die Umstände, die 2006 zur Trennung zwischen der WSA und der IFFS führten. Zwischenzeitlich haben sich wieder neue Kontakte ergeben und man ist auf einem guten Weg. Die Beziehungen sollen fortgeführt werden, so der einstimmige Beschluss der Versammlung.

Unter großem Beifall wurden dann die Eurocupsieger 2012/2013 geehrt.

Es folgte eine Pause bis 17:35 Uhr. Der Chairman erteilte den Hinweis, dass man noch bis 17.30 Uhr warten wird, bis Topic 16 behandelt wird, da die Betroffenen das Recht haben bei diesem Punkt anwesend zu sein. Es wurde Tamara Schlemmer bzw. ihrem Anwalt auch mitgeteilt, dass gg. 17.00 Uhr die Angelegenheit gemäß der Tagesordnung aufgerufen wird. Daher wird abgewartet bis 17:30 Uhr bevor Topic 16 behandelt wird. Außerdem erfolgte der Hinweis, dass die Unterlagen, die auch der Anwalt von Tamara Schlemmer erhalten hat in Kopie zur Einsicht aufliegen in deutscher und in englischer Fassung. Falls jemand irgendwelche Fragen hat, so können diese jederzeit gestellt werden.

### **Topic 16. 17:37 Uhr**

Tamara Schlemmer nach GA Beschluss gesperrt auf Lebenszeit/ Ausschluss aus der WSA.

Ende der Versammlung 19:20 Uhr

Protokoller:

Irene Valenkampf AMWA Great Britain

Rolf Münch, VDSV Germany

Unterzeichnet:

Arno Steichler, Chairman WSA

---

---

---